

Herzlich Willkommen zum 2. Energiestammtisch Chieming 2026



Termin: 27.2.26 um 18:00 Uhr

- Themen:
- “Wie kann ich persönlich meine CO2 Bilanz beeinflussen – wo stehe ich?“ Klimawelt App Josef Winkler
 - Neues „Heizungsgesetz“ ab 1. Juli 2026 Karl-Fritz Roll
 - Was mache ich mit meinem überschüssigen Strom? Hanni Seidel

“Wie kann ich persönlich meine CO2 Bilanz beeinflussen – wo stehe ich?“



Der Vortrag wird im Rahmen des Themas
„Bürgerengagement – Klimaschutz für Jedermann“
von der LAG Chiemgauer Seenplatte gefördert!

Vortragsreihe „Klimaschutz für Jedermann“ des Energiestammtischs Chieming



Nutzen	<ul style="list-style-type: none">▪ Bewusstseinsbildung zu Klimawandel und seinen Folgen und den eigenen Handlungsmöglichkeiten▪ Austausch zwischen interessierten Bürgerinnen und Bürgern wird initiiert, gestärkt und verstetigt▪ Netzwerkarbeit und Gewinnung neuer interessierter Bürgerinnen und Bürger▪ Es wird ein kostenloses Bildungsangebot für jedermann angeboten▪ Das Engagement des Vereins und der um den Klimastammtisch Aktiven wird unterstützt.▪ Anerkennung des bürgerschaftlichen Engagements rund um den Klimastammtisch
Ort der Umsetzung	Der Klimastammtisch findet in Chieming statt
Zeit	Ab 02.2026 – 02.2027

unser Gast heute:



Johann Kölbl
LEADER-Koordinator am AELF Rosenheim

Fachbeirat der LAG
Chiemgauer Seenplatte

“Wie kann ich persönlich meine CO2 Bilanz beeinflussen – wo stehe ich?“



Referent: **Josef Winkler jun.,**

Gründer und Geschäftsführer der 360grad mensch gGmbH in Traunreut.

Seine Motivation ist und war es, damit neue Wege zum Klimaschutz zu entwickeln.

Ein Hauptprojekt ist dabei die App, das andere der

„Aktionstag Klima-Welt“ – mittlerweile bundesweit ein Erfolg!

Klimaschutz - Gewusst wie!

27.02.2026 Energiestammtisch Chieming

Josef Winkler, 360grad mensch gGmbH

Kontakt: Trauring 8 | 83301 Traunreut | www.climate-we.org

josef.winkler@360grad-mensch.org | Tel. 08669/909452

Inhalt

Teil 1: Theorie und Hintergrund Klimaschutz

Teil 2: Handlungsmöglichkeit als Konsument

Teil 3: Die App ClimateWe

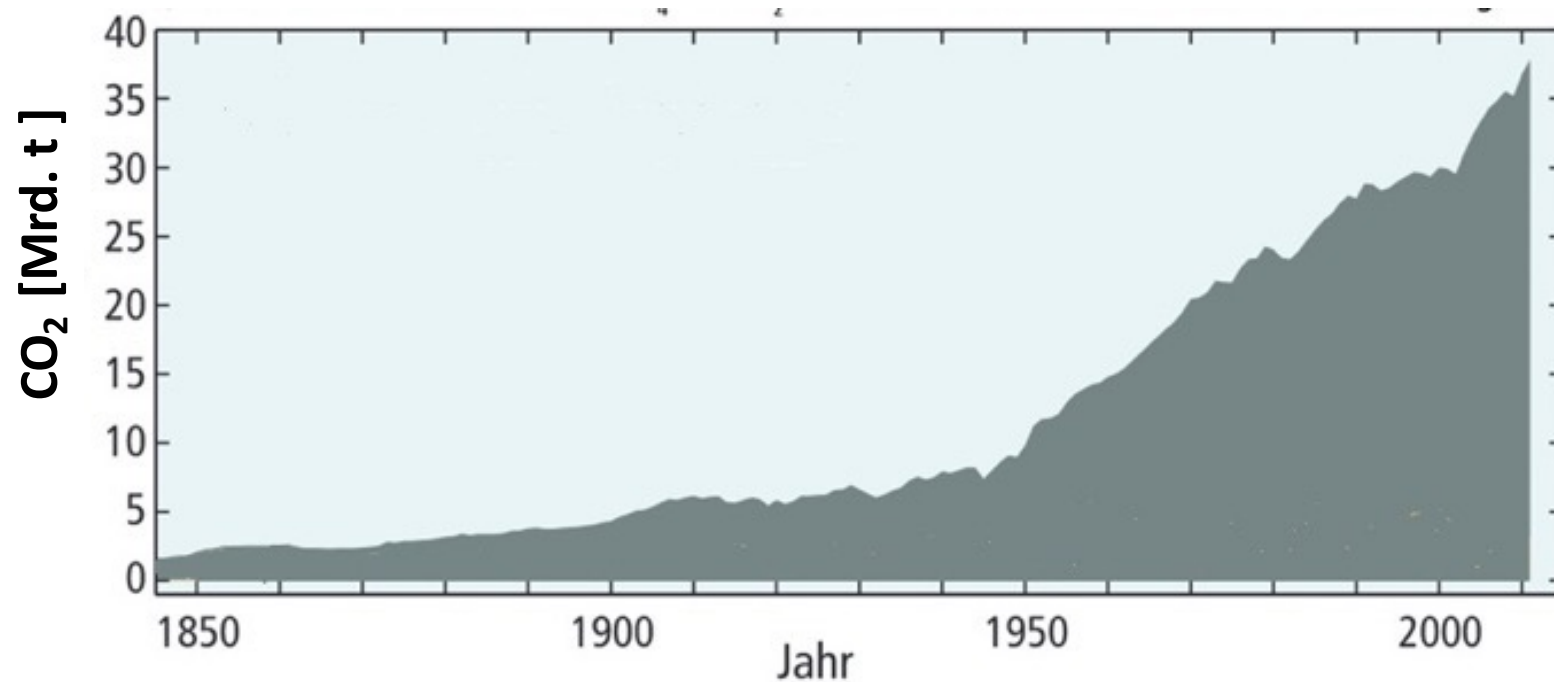
Inhalt

Teil 1: Theorie und Hintergrund Klimaschutz

Teil 2: Handlungsmöglichkeit als Konsument

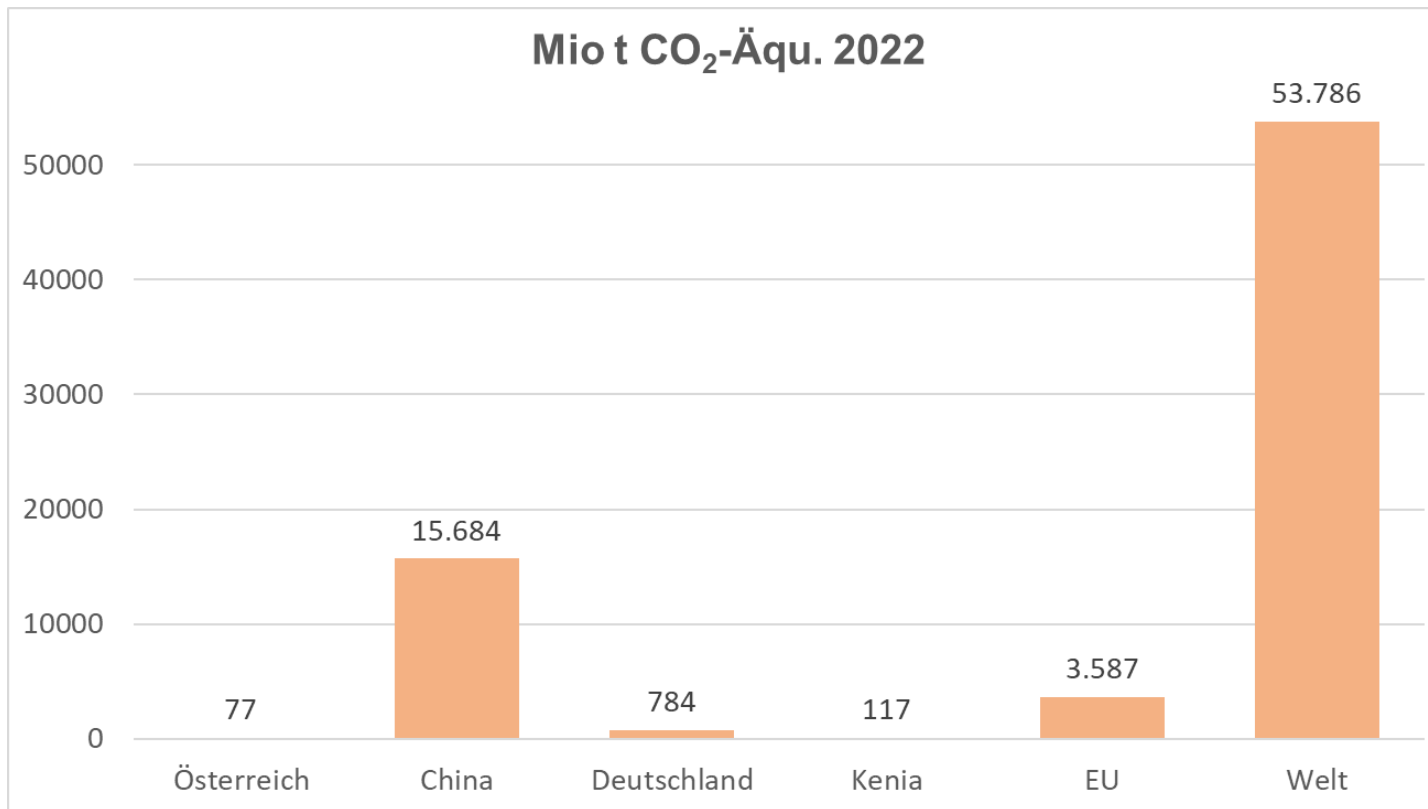
Teil 3: Die App ClimateWe

CO₂-Emissionen Entwicklung global



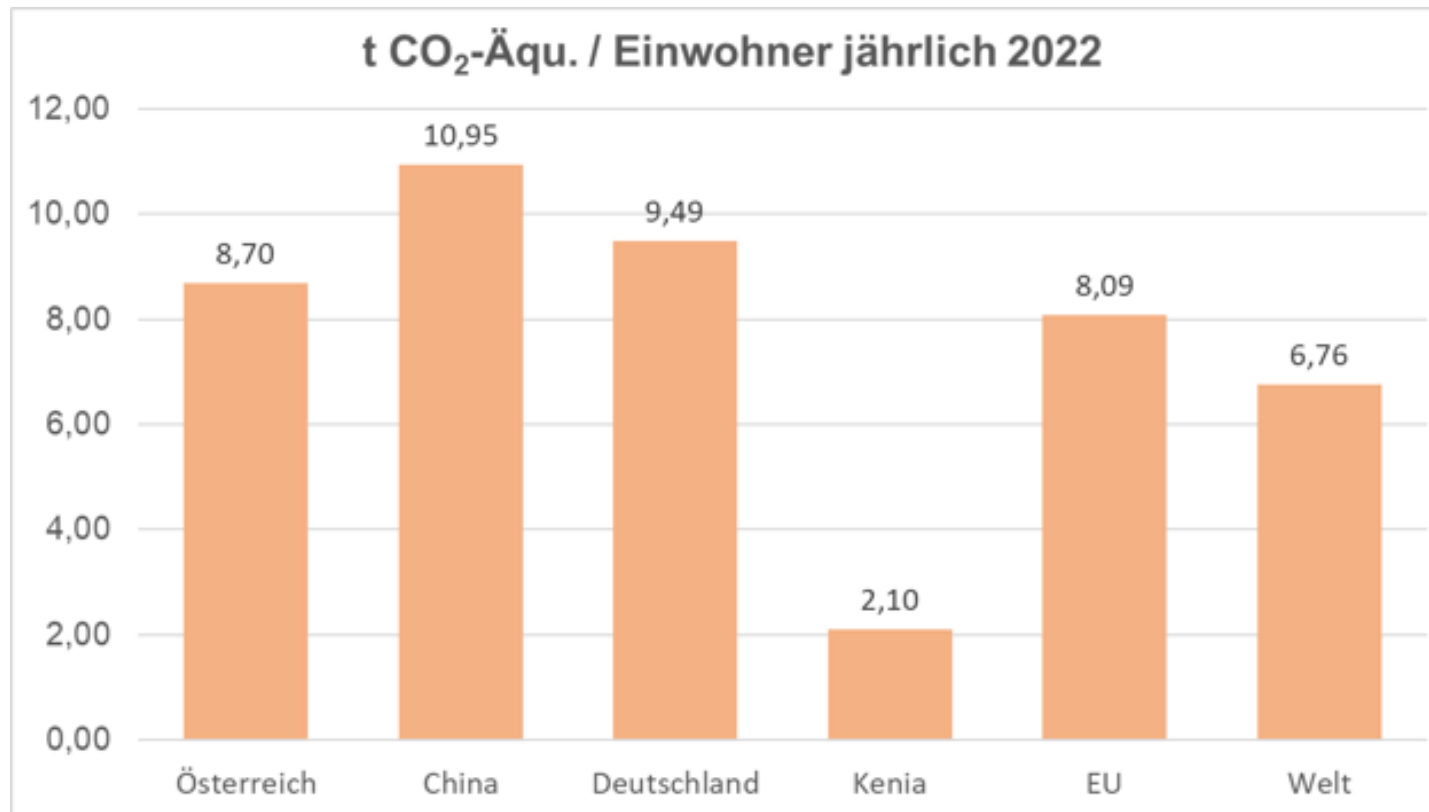
Quelle: Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC) 2014. Climate Change 2014: Synthesis Report. Contribution of Working Groups I, II and III to the Fifth Assessment Report of the Intergovernmental Panel on Climate Change; deutsche Übersetzung; S. 3-, 5

Treibhausgas-Emissionen jährlich



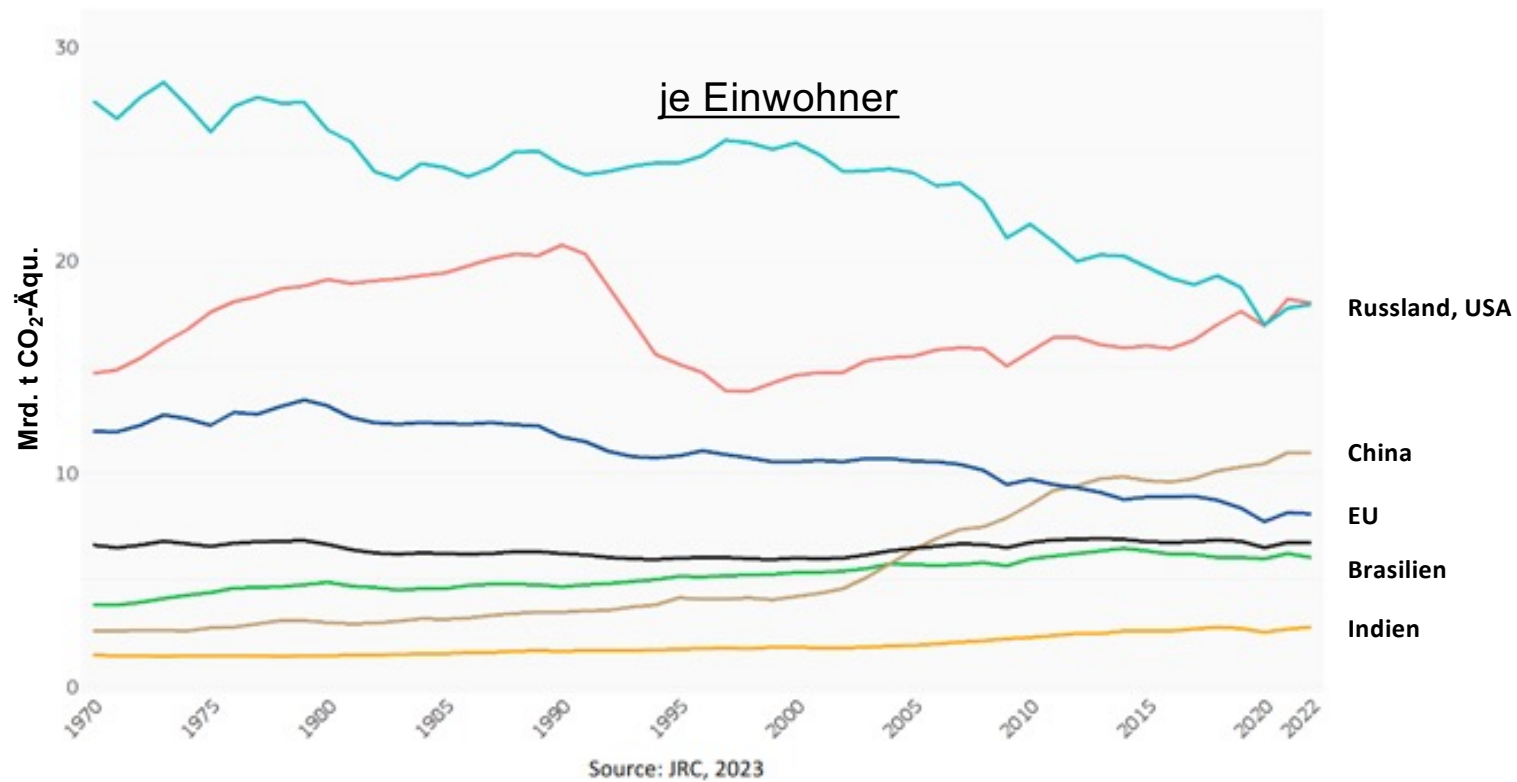
Quelle: EDGAR (Emissions Database for Global Atmospheric Research) Community GHG Database (a collaboration between the European Commission, Joint Research Centre (JRC), the International Energy Agency (IEA), and comprising IEA-EDGAR CO₂, EDGAR CH₄, EDGAR N₂O, EDGAR F-GASES version 8.0, (2023) European Commission.

Treibhausgas-Emissionen jährlich



Quelle: EDGAR (Emissions Database for Global Atmospheric Research) Community GHG Database (a collaboration between the European Commission, Joint Research Centre (JRC), the International Energy Agency (IEA), and comprising IEA-EDGAR CO₂, EDGAR CH₄, EDGAR N₂O, EDGAR F-GASES version 8.0, (2023) European Commission.

Treibhausgasemissionen Entwicklung



Quelle: https://edgar.jrc.ec.europa.eu/report_2023, Abruf 23.10.2024

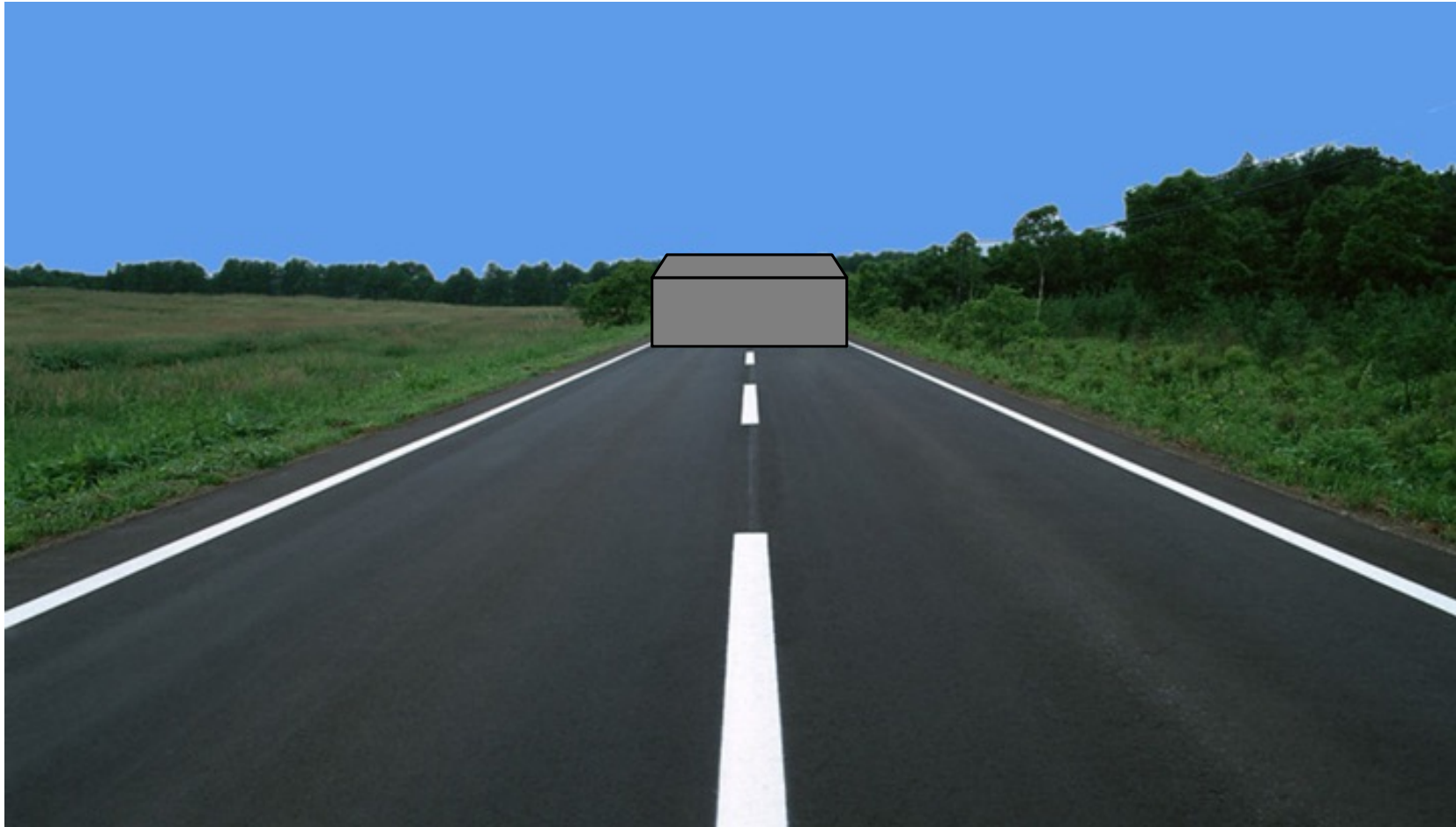
**"Wir sind die erste Generation, die die
Folgen des Klimawandels spürt und wir sind
die letzte, die etwas dagegen tun kann."
(Barack Obama 2015)**

Inhalt

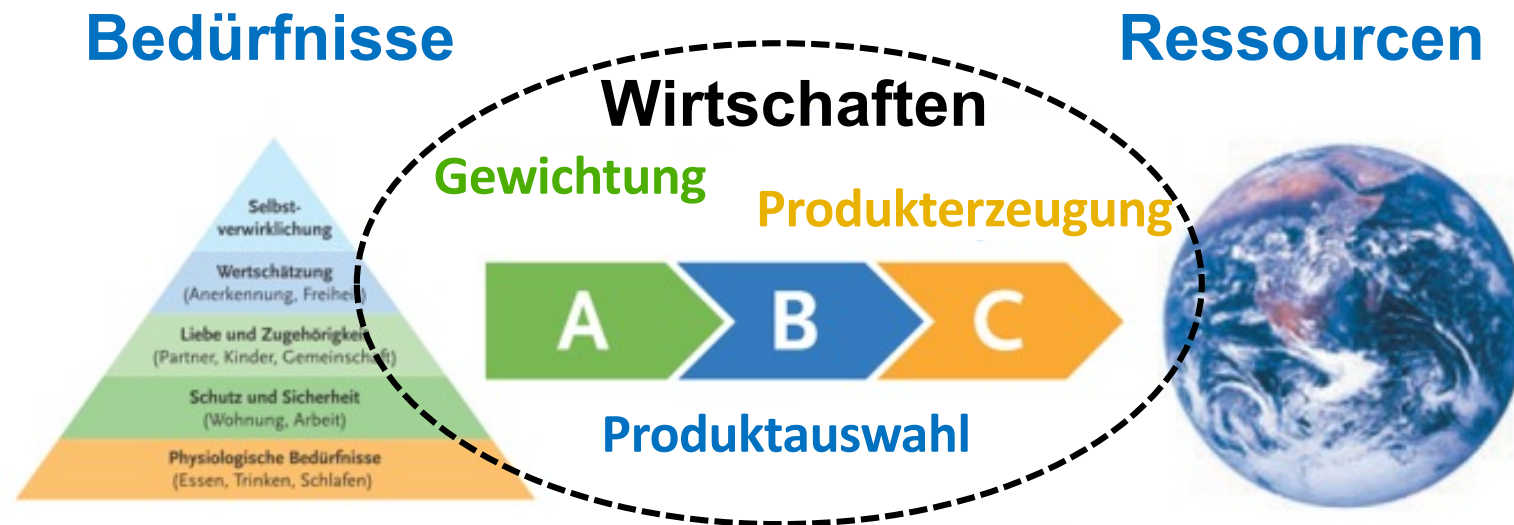
Teil 1: Theorie und Hintergrund Klimaschutz

Teil 2: Handlungsmöglichkeit als Konsument

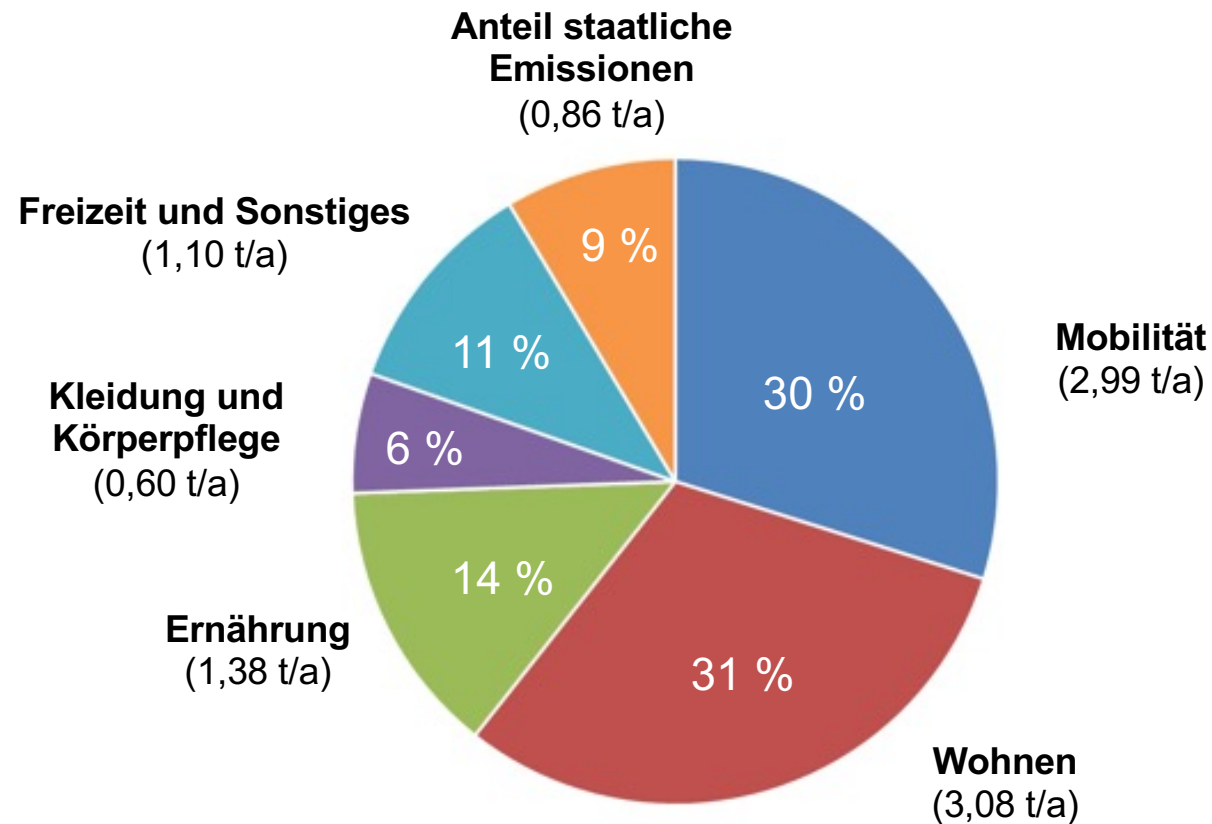
Teil 3: Die App ClimateWe



Modell der Wirtschaft



Jährliche Treibhausgasemissionen
Bürgerinnen und Bürger Deutschlands:
ca. 10 t CO₂-Äquiv



Berechnung der CO₂-Emissionen

ganz generell:

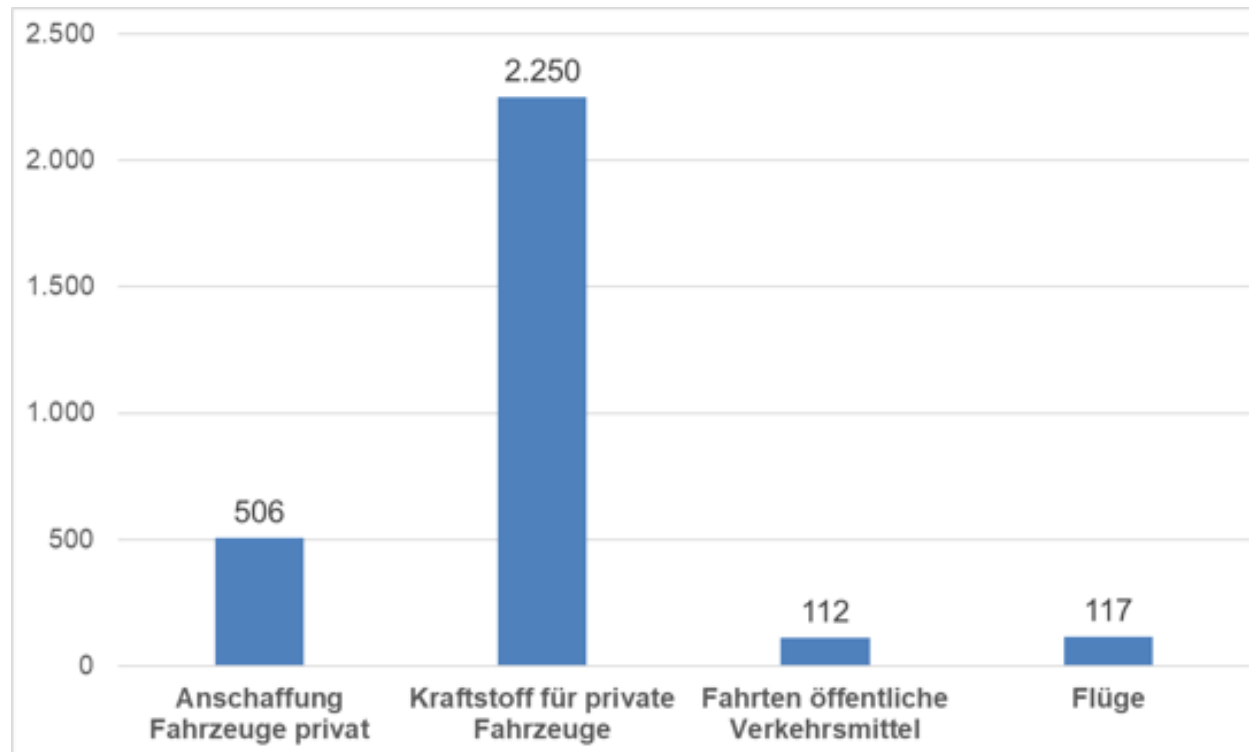
CO₂-Emissionen =
konsumierte Menge x Emissionsfaktor

Emissionsfaktor = CO₂-Emissionen je Einheit bei Produktherstellung

Beispiele:

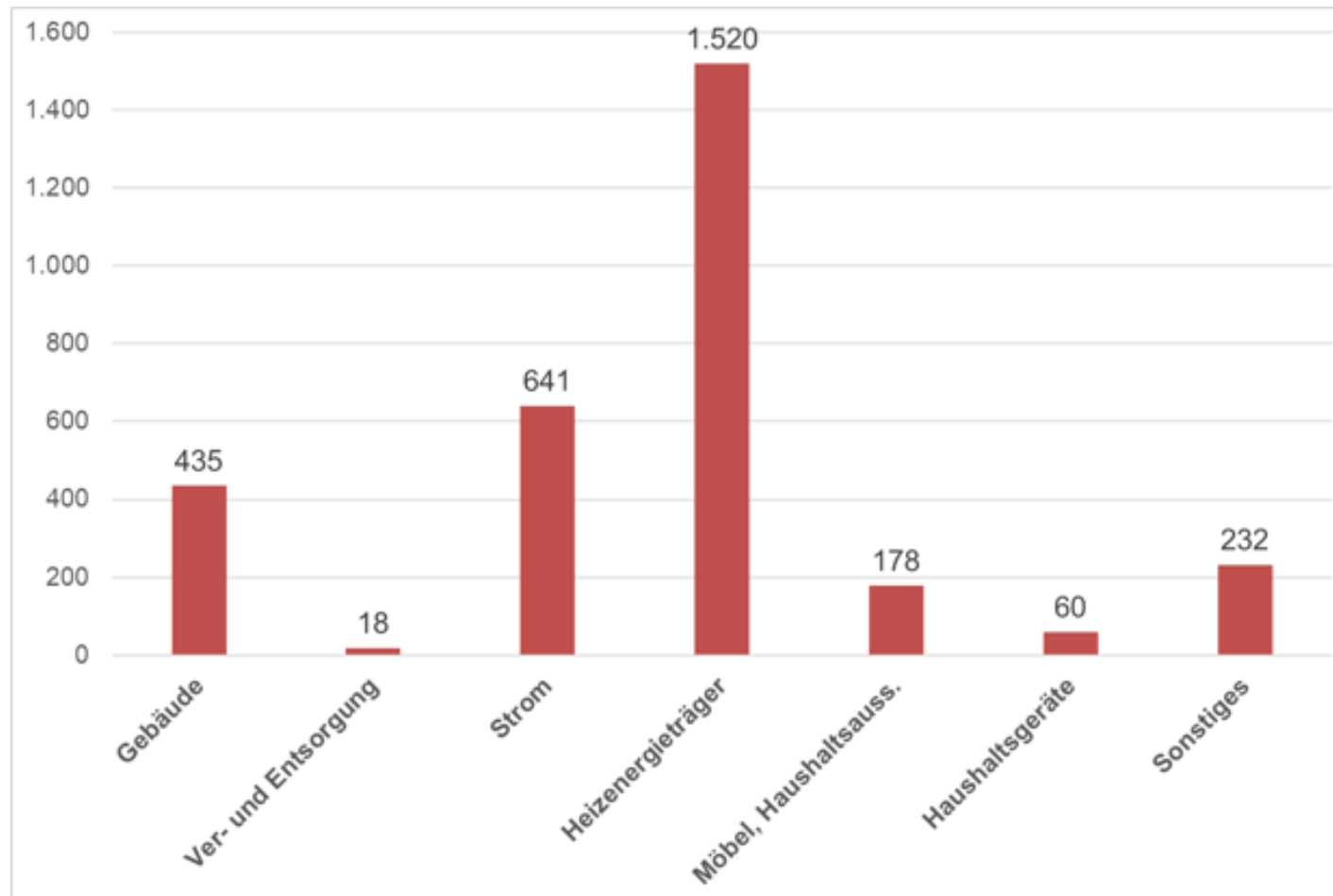
1 Stück T-Shirt	x	... kg CO ₂ -Äqu. je T-Shirt
5 Hotelübernachtungen	x	... kg CO ₂ -Äqu. je Übernachtung
1 Laptop / 5 Jahre ND	x	... kg CO ₂ -Äqu. je Laptop

Details Mobilität jährliche CO₂-Emissionen pro Person



Kraftstoff für private Fahrzeuge: 11.410 km pro Person jährlich
Fahrten öffentliche Verkehrsmittel: 2.500 km pro Person jährlich
Flüge: 650 km pro Person jährlich)

Details Wohnen jährliche CO₂-Emissionen pro Person

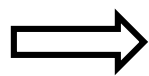
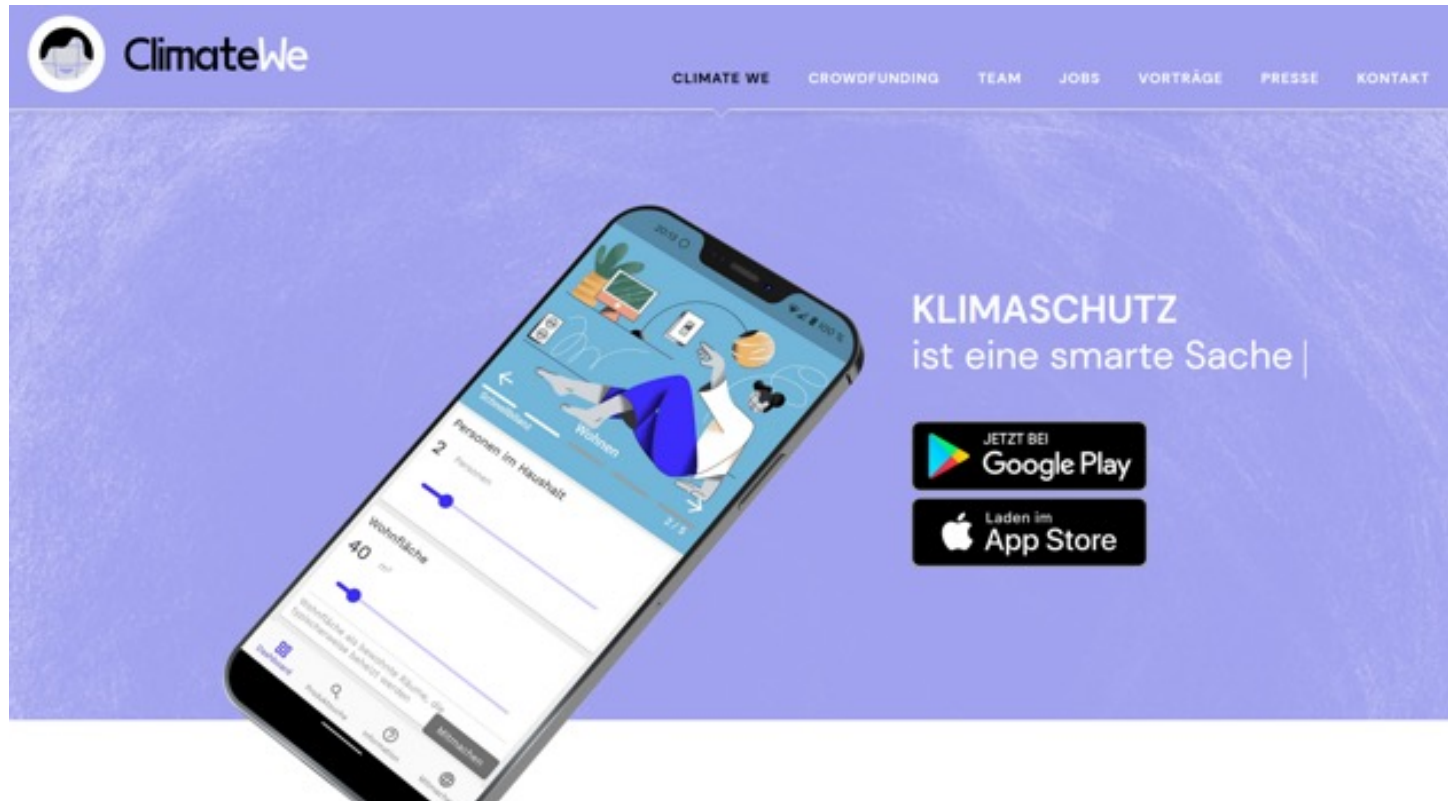


Inhalt

Teil 1: Theorie und Hintergrund Klimaschutz

Teil 2: Handlungsmöglichkeit als Konsument

Teil 3: Die App ClimateWe



Wechsel in App (LIVEBETRIEB)

360grad mensch gGmbH

www.climate-we.org

www.klima-welt.org

Kontakt:

Josef Winkler

360grad mensch gGmbH

Traunring 8

83301 Traunreut

Tel. 08669/909452

josef.winkler@360grad-mensch.org

Gemeinnützige Struktur

Transparenz in Methode und
Datengrundlage

Kooperation mit
wissenschaftlichen Partnern

Finanzierung über
Crowdfunding

Neues Gebäudemodernisierungsgesetz ab 1. Juli 2026 geplant (Bundesregierung DE)!



Energiestammtisch
Chieming

Union und SPD lockern am 24.2.26 das Heizungsgesetz / Gebäudeenergiegesetz:

- **Alle Heizungen sollen bleiben, dürfen auch mit Öl und Gas erneuert werden.!**

=> Öl- und Gasheizungen sollen weiter in Wohnhäusern eingebaut werden dürfen.
d.h.: die sogenannte 65-Prozent-Regelung im bisherigen Gebäudeenergiegesetz wird gestrichen.
(Sie verpflichtete bisher Eigentümer, neu eingebaute Heizungen mit mindestens 65 Prozent Erneuerbaren Energien zu betreiben.

- **Neue fossile Heizungen sollen jedoch klimafreundlichere Brennstoffe nutzen.**

=> Klimaschutz soll mit einer steigenden Grüngas-Quote erreicht werden!

=> Bei der sogenannten Grüngas-Quote soll etwa Biomethan dem Erdgas beigemischt werden.

Ab Jahresbeginn 2029 soll dieser Anteil bei mindestens zehn Prozent liegen.

Der weitere Anstieg bis 2040 soll in Schritten im Gesetz festgelegt werden.

=> Der CO2-Preis entfalle für diesen klimafreundlichen Brennstoffanteil.

- **Die Förderung für Wärmepumpen bleibt vorerst bis 2029!**



Quellen: ARD, ZDF
Karl-Fritz Roll, 27.02.2026

Neues „Gebäudemodernisierungsgesetz“ ab 1. Juli 2026 geplant!



Pers. Meinung von Karl-Fritz Roll:

- **Statt Planungssicherheit** bei der Wärmeplanung drohen **Chaos, steigende Kosten und eine neue Abhängigkeit von fossilem Gas und Öl.**
- **Klimaziele werden vermutlich verfehlt !**
- **Teures Biomethan statt günstigere Lösungen**

Kostspieliges und wertvolles Biomethan/Bio Öl/Wasserstoff sollen in die Gasnetze gedrückt werden. Wir verbrennen Lebensmittel!

- **Heizkostenfalle für Millionen Haushalte**

Wer jetzt noch auf Gas setzt, riskiert dauerhaft hohe und weiter steigende Heizkosten. Bei den Gaspreisen sind wir in der Hand von Trump, Putin und vielen anderen autoritären Lieferländern.



=> Aber: die EU hat bereits Fakten geschaffen: ab 2030 gilt für alle Neubauten im priv. Bereich: Die Wärmeversorgung müsse dann „vollständig aus erneuerbaren oder CO2 –armen Quellen stammen!“ Öl- und Gas ist dann nicht mehr erlaubt!!!

=> Einziger Lichtblick: Wärmepumpen sind so effizient, der Markt wird es regeln!

Quellen: ARD, ZDF, Focus
Karl-Fritz Roll, 27.02.2026

Vergleich Anschaffungskosten

Kurz-Überblick der Anschaffungskosten (typisch brutto)

Heizsystem	Gerät + Einbau (ungefähr)
Luft-Wasser-Wärmepumpe (~12 kW)	~12.000 € – 25.000 €+ (nach Förderung oft deutlich weniger) ca. 5.000-10.000.-€ bei Nutzung der KfW Förderung Daibau
Ölheizkessel (Brennwert)	~10.000 € – 20.000 € Schwäbisch Hall
Gasheizkessel (Brennwert)	~9.000 € – 15.000 € thermondo

=> Mit KfW Förderung ist eine Wärmepumpe in der Anschaffung am günstigsten!

Vergleich Energiekosten

Zusammengefasste Vergleichstabelle (typische Haushaltskosten)

Jahr	Strom (Ø ct/kWh)	Heizöl (Ø ct/kWh)	Gas (Ø ct/kWh)	
2023	ca. 28–35	ca. 10–14	ca. 12–16	
2024	ca. 26–33	ca. 10–12	ca. 10–14	
2025	ca. 27–35	ca. 10–12	ca. 9–13	
2026	ca. 26–33	ca. 9–11	ca. 10–11	
Mit Smart Meter: ca. 20 ct/kWh plus zus. CO2 Abgabe plus teurere Grüngas-Quote ab 2029!				
2027	ca. 27–34 (Prognose)	ca. 9–11 (Prognose)	ca. 9–11 (Prognose)	
2028	ca. 28–34 (Prognose)	ca. 9–10 (Prognose)	ca. 9–11 (Prognose)	

⇒ Eine moderne Wärmepumpe hat ein COP von 3-4:

⇒ **d.h. trotz höheren Stromkosten erzeugt eine WP die ca. 2-fache Heizleistung als eine Öl-oder Gasheizung!**

Beitrag Hanni Seidel – Was mache ich mit dem überschüssigen Strom?



Energiestammtisch
Chieming



Hanni Seidel 27.02.2026

Beitrag Hanni Seidel – Was mache ich mit dem überschüssigen Strom?



Menü **Tiroler Tageszeitung** Abonnieren Anmelden

Tirol Sport Leben & Freizeit 6° Innsbruck

Olympische Spiele 2026 Podcasts Gut zu wissen Foto-Upload: "Damals" in Tirol Gaumenfreuden Rätsel & Spiele Quiz Liel

Tiroler Tüftler im Interview

Er baut Schneekanonen für den Garten: „Braucht so viel Strom wie zwei Staubsauger“



Schnee aus dem Gartenschlauch: Der 34 Jahre alte Christopher Hölzl aus Kolsass hat aus seinem Hobby ein Geschäftsmodell gemacht.

© Benedikt Mair

Hanni Seidel 27.02.2026

Beitrag Hanni Seidel – Was mache ich mit dem überschüssigen Strom?



Snow 4 home.at
Gasser Snow Systems.at



Snowbar is ready!

Quellen: Snow4home.at
Gassner Snow Systems.at



**Energiestammtisch
Chieming**

Ausblick zum nächsten

3. Energiestammtisch Chieming 2026

Termin: Donnerstag, 26.3.26, Chiemseer Wirtshaus

Referent: Hans Rachl , Spezialseminare/Energieberatung, Bauphysik,
Brand-/Wärme und Schallschutz, Akustik,
Energetische Modernisierung und Innenausbau

Thema: Energetische Sanierung von Gebäuden